



Wagnisse des Christseins

Eine Einübung in den christlichen Lebensweg mit John H. Newman

mit

Roman Siebenrock, Innsbruck

Prof. em. für Dogmatik, Theol. Fakultät Innsbruck



am Donnerstag, 6. März 2025

19.30 – 21.00 Uhr per Zoom

John Henry Newman (1801-1890) wurde nach seiner Konversion (8.10.1845) gefragt, welche seiner Predigten jemand lesen solle, um ihn gut zu verstehen. Spontan nannte Newman 13 Predigten, die im letzten Jahr (2024) in einer neuen Übersetzung von Jakob Geier und Roman Siebenrock neu herausgegeben worden sind: Wagnisse des Christseins. John Henry Newmans Weckrufe in die Realisierung des Glaubens heute. Ostfildern: Matthias Grünewald Verlag.

Nach einer konzentrierten Übersicht über Newmans Lebensweg werden drei Predigten aus dieser Sammlung näher vorgestellt: Die Wagnisse des Glaubens (mit dem Schriftwort: „Sie sagten zu ihm: Wir können es“, Mt 20,22); Christus vor der Welt verborgen (mit dem Schriftwort „Das Licht leuchtet in der Finsternis, die Finsternis aber hat es nicht ergriffen“, Joh 1,5); Gleichmut (mit dem Schriftwort: „Freut euch im Herrn allezeit! Noch einmal will ich es sagen: freut euch!“, Phil 4,4).

Prof. em. Roman Siebenrock studierte von 1977 bis 1984 Katholische Theologie, Philosophie und Erwachsenenpädagogik an der Universität Innsbruck und an der Universität München. 1993 wurde er promoviert und 1998 mit dem Förderungspreis des Tiroler Landespreises für Wissenschaft ausgezeichnet. Ab März 2006 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2022 war er Professor für Dogmatik an der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck (und Nachfolger von K. Rahner). Er ist Vorsitzender der Internationalen Deutschen Newman-Gesellschaft.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und erbitten Ihre Anmeldung bis zum 05.03.2025 wie gewohnt über die Mailadresse: anmeldung@kh-forum.org . Sie erhalten dann rechtzeitig den Link zur Teilnahme.